

Tagung der Fachkommission Tarif am 07. und 08.03.2018 in Düsseldorf

12.03.2018

Am 07. und 08.03.2018 trafen sich die Tarifpolitischen Sprecher der Landesverbände und des Verbandes BKA zur Tagung der Fachkommission Tarif in Düsseldorf.

Fachkommission Tarif

Die Leitung der Sitzung oblag erstmals der neu gewählten Tarifpolitischen Sprecherin, Katrin Ruhmann, in enger Zusammenarbeit mit der ebenfalls neu gewählten stellvertretenden Bundesvorsitzenden Tarif, Alexandra Blochum.

Zu Beginn des ersten Sitzungstages durften wir Sebastian Fiedler begrüßen, der uns als Vorsitzender des gastgebenden Landesverbandes Nordrhein-Westfalen Einblicke in die Strukturen und aktuelle Themen der Polizei in seinem Bundesland gab.

Mit großem Interesse verfolgten wir seine Ausführungen zur Kripo Akademie, auch wenn wir leider erfahren mussten, dass Tarif-Seminare wegen der vorgeschriebenen Satzungszwecke dort nicht durchgeführt werden können. Es soll aber die Möglichkeit bestehen, in der Kripo Akademie Fortbildungsseminare mit speziellen Fachthemen für Tarifbeschäftigte anzubieten. Ideen hierfür haben wir bereits.

Am Vormittag durften wir uns außerdem über den Überraschungsbesuch unseres Sprechers für Pensionäre, Rentner und Versorgungsangelegenheit im Bundesvorstand, Günter Ilse, freuen. Er wollte es sich nicht nehmen lassen, uns ebenfalls in Düsseldorf zu begrüßen und uns über seine Arbeit und über Seminare zur Vorbereitung auf den Ruhestand bzw. das Rentnerdasein zu informieren. Seinem Bericht folgten wir sehr interessiert und waren dankbar für die willkommene Auflockerung unseres Tagungsprogramms.

Im weiteren Verlauf erörterten wir den Stand der derzeit laufenden Tarifverhandlungen bei Bund und Kommunen als Wegweiser für die Tarifverhandlungen der Länder im kommenden Jahr..

Thomas Kleemann berichtete aus der FK Marketing, unter anderem zum Thema Begrüßungspaket "Tarif". Hierzu gab es eine rege Diskussion, welche in einem Beschluss mündete, der zur Bundesvorstandssitzung im April vorgelegt wird.

Am Ende des ersten Sitzungstages vertraten wir uns die Füße bei einer interessanten Führung von Peter Burgermeister, entlang des Rheinufer zur Medienstadt und natürlich in die berühmte Altstadt, bevor der Tag bei einem guten und gemütlichen Abendessen seinen Ausklang fand.

Der zweite Sitzungstag begann mit der Berichterstattung der Tarifpolitischen Sprecher aus den Landesverbänden und Verbänden. Dies ist immer ein besonders interessanter Tageordnungspunkt, weil gerade hier die Möglichkeit zum Gedankenaustausch besteht, Ideen und Anregungen zu sammeln und Probleme zu besprechen.

Ausgiebig diskutierten wir, unter anderem, über:

- Arbeitszeitregelungen bei Dienstreisen sowie Reisen im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen
- Schaffung zusätzlicher Stellen, Entfristung von Stellen und Stellenhebungen für Tarifbeschäftigte
- Übertragung von höherwertigen Tätigkeiten ☞ mehr Perspektiven für Tarifbeschäftigte
- Leistungsprämien für Tarifbeschäftigte
- Arbeitsbefreiung für gewerkschaftliche Tätigkeit und Sonderurlaub in den Bundesländern und beim BKA
- Möglichkeiten und Arbeitszeitregelungen beim Dienst- und Betriebs- sowie Präventionssport für Tarifbeschäftigte

Dabei mussten wir wieder einmal feststellen, wie unterschiedlich die Umsetzung dieser Themen in den einzelnen Bundesländern gehandhabt wird.

Nach zwei Tagen intensiver Arbeit fuhren wir, mit neuen Ideen und Aufgaben im Gepäck, wieder nach Hause.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir einmal unserer Bundesgeschäftsstelle, insbesondere Lars Lindner, für die vorzügliche Unterstützung bei der Organisation unserer Tagung aussprechen.

Katrin Ruhmann
Tarifpolitische Sprecherin